

St. Pölten, 9. September 2019
Dion/ÖA

Berufsstart in der NÖGKK: Karriere mit Lehre **Zehn Lehrlinge starten 2019 mit der NÖ Gebietskrankenkasse ihre dreijährige Ausbildung**

Seit 1997 führte der Einstieg ins Arbeitsleben für 138 Jugendliche über eine Lehre in der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) – die zehn aktuellsten davon starteten nun mit der offiziellen Begrüßungsveranstaltung in ihr erstes von drei Lehrjahren. Sie werden zu Verwaltungsassistenten mit Schwerpunkt Kundenbetreuung ausgebildet und legen damit einen soliden Grundstein für ihre Karriere im Sozialwesen.

Obmann Gerhard Hutter sieht im immer wieder großen Interesse an den Ausbildungsplätzen eine hohe Anerkennung der NÖGKK als stabiler, langfristiger Partner im Beruf: „Seit Jahrzehnten vertrauen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer guten Gewissens auf die Krankenkasse. Nicht umsonst sind vier der ersten fünf Lehrlinge aus dem Jahr 1997 noch immer bei uns.“

Das Auswahlverfahren für die begehrten Plätze folgt einem strengen, zweistufigen Prozess. Dass die vor drei Jahren aufgenommenen Lehrlinge auch in diesem Jahr zum Abschluss wieder die weiße Fahne hissen konnten, zeugt gleichermaßen vom Engagement der Jugendlichen und von der Ausbildungsqualität der NÖGKK.

„Das Know-how der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gehört zum wertvollsten Kapital jedes Unternehmens“, ergänzt NÖGKK-Direktor Günter Steindl. „Wir haben unser Programm deshalb im letzten Jahr erweitert: Lehrlinge durchlaufen nun jede einzelne Abteilung im Unternehmen, um auch Bereiche kennenzulernen, die vielleicht nicht zum klassischen Repertoire eines Verwaltungsassistenten oder einer Verwaltungsassistentin gehören.“

Triales System als Erfolgsfaktor

Die klassische, duale Ausbildung besteht aus der Arbeit im Unternehmen und dem theoretischen Unterricht in der Landesberufsschule. Zusätzlich dazu besuchen die Lehrlinge auch Kurse und Seminare zu Grundlagen der Sozialversicherung und zur Persönlichkeitsbildung, etwa Kundenkommunikation, Projekt- und Prozessmanagement. „Mit diesem trialen System bieten wir ein besonders intensives Programm für die Jugendlichen, damit diese sowohl fachlich als auch sozial optimal auf die Herausforderungen im Arbeitsleben vorbereitet sind“, lobt Steindl die inhaltliche Ausrichtung der Ausbildung.

Lehrbetrieb mit vielen Möglichkeiten

Als Ergänzung zur Ausbildung wird seit 2018 auch die Lehre mit Matura direkt am Ausbildungsstandort St. Pölten angeboten: Drei Lehrlinge im dritten Lehrjahr konnten kürzlich bereits die erste Teilprüfung erfolgreich ablegen. Von den zehn Lehrlingen im zweiten Lehrjahr haben sich acht für die Lehre mit Matura entschieden. Hierfür werden die Jugendlichen jeweils freitags dienstfrei gestellt, um den Unterricht besuchen zu können.

Die NÖGKK wurde bereits zweimal mit dem Staatspreis für „beste Lehrbetriebe“ prämiert. Im laufenden Ausbildungsjahr wird auch erstmals ein Lehrling über das Erasmus-Programm Auslandserfahrung beim Partnerbetrieb AOK in Deutschland sammeln.